

WORKSHOP 2

Lernendenfiliale: So fördern wir unsere Talente

Désirée Egger (Migros Ostschweiz) und Nathalie Burkhard (Denner AG)
SGAB Workshop, März 2025



Vorstellung

Referentinnen – Workshop 2



Désirée Egger
Leiterin Nachwuchsförderung
Genossenschaft Migros Ostschweiz



Nathalie Burkhard
Leiterin Berufsbildung
Denner AG

Inhaltsverzeichnis

Input I Vorstellung Konzept der Migros Ostschweiz und Denner AG

Erkenntnisse

Austausch I Diskussion



Wir sind Lernende

Eckdaten

Ziel

- Die Lernenden werden **entlang der ganzen Wertschöpfungskette** einbezogen, ausgebildet und bekommen Handlungskompetenzen vermittelt, welche sie im **eigenverantwortlichen und wirtschaftlichen Denken & Handeln** fördert.
- Nach der Lehre können Jugendliche schnell Fach- oder Führungsverantwortung übernehmen - Nachwuchs ist dank einer **gezielten Talentförderung** gesichert.



Eckdaten

Wichtigste Fakten

Migros Ostschweiz

Ort | Dauer

- Migros Stadtbühlpark, Gossau SG – OT
1 Filiale, Nähe Bahnhof Gossau SG
- Start: August | bis Lehrende (letztes Lehrjahr)
- Berufsfachschule: weiterhin am selben Ort

Team Next Generation

- Filialführung durch 9 Lernende
- Coaching / Ausbildung durch 4 Mitarbeitende
- Qualifizierte Mitarbeitende durch stetige Aus- und Weiterbildung im Thema Lernende und Begleitung im Coaching

Denner AG

Ort | Dauer

- Wechselt jährlich. W-CH alle 2 Jahre
2025: Wädenswil und Corsier-sur-Vevey
- Jeweils 3 Wochen
- Berufsfachschule: weiterhin am selben Ort

Team Nachwuchsfiliale

- Ca. 12 Lernende
- Coach: Filialleitung und Stv Filialleitung
- Situativer Einsatz von bestehenden Mitarbeitenden

Eckdaten

Auswahl der Talente

Migros Ostschweiz

- 3. Lehrjahr EFZ (Branche Lebensmittel)
- Vorselektion durch Abteilung Berufsbildung – Schulnoten, Leistung / Verhalten aller drei Lernorte
- Rücksprache mit Filialleitenden
- Nominierung der Lernenden inkl. Informationsabend mit Eltern – Unterzeichnung der neuen Vertragsunterlagen

Denner AG

- 2. oder 3. Lehrjahr
- Einreichen Motivationsschreiben
- Erstes Auswahlverfahren seitens HR-BB
- Rücksprache mit Vorgesetzten
- Schulnoten werden berücksichtigt
- Zu- oder Absage

Eckdaten

Rollen und Aufgaben

Migros Ostschweiz

Rollen

- Filialleitung
- Stellvertretende Filialleitung
- Fachleitung Backwaren & Convenience, Früchte & Gemüse, Molkerei, Metzgerei, Food, NonFood und Foodsafety & Verkaufsförderung

Aufgaben

- Alle **sechs Wochen wechseln** die Rollen.
- Mit dem **Ziel**, dass jede/r Lernende/r Ende des Lehrjahres **alle Rollen kennenlernen** konnte.
- Vor dem Funktionswechsel erfolgt eine Übergabe und ein Ausbildungsbericht durch den/die Lernende.
- Jeder Funktion ist ein Coach zugeordnet, so dass die Lernenden eine direkte Ansprechperson durch die Coaches haben.

Eckdaten

Rollen und Aufgaben

Denner AG

Rollen

- Mindestens 3 Tage als Filialleitung
- Mindestens 3 Tage als Stv. Filialleitung

Aufgaben

- Jeweils **2 Tage Einführung** vor dem offiziellen Beginn
- Alle Lernenden übernehmen abwechslungsweise die **Rolle als Filialleitung und Stv. Filialleitung**
- Es gibt **3 Kundenevents** welche selbständig organisiert und durchgeführt werden
- Organisation und Planung von diversen internen Events (Bsp. Besuch CEO, Elternabend, etc.)
- Ausfüllen **Reflektionsbericht** (wöchentlich)

Eckdaten

Perspektiven

- **Bessere Karrierechancen:** Frühe Förderung vor, während und nach dem Einsatz in der Lernendenfiliale führt dazu, dass schneller Fach- und Führungsverantwortung übernommen werden kann nach der Lehre.
- **Einmalige Chance,** in einem innovativen Projekt mit öffentlichem Interesse und medialer Begleitung mitzuwirken.
- Arbeiten in einem **jungen Team** mit der Möglichkeit, eine **Führungsrolle** zu übernehmen und **eigene Ideen einzubringen.**



Eckdaten

Goodies

Migros Ostschweiz

- **Spesen für Essen** von Fr. 300.-/Monat
→ als zusätzliche Lohnauszahlung
- Einmaliger **Lernraum / Aufenthaltsraum**
- **Abschied-Anlass** nach dem Einsatz in der Filiale Next Generation – Teamwochenende, Event, o.ä.
→ 2024: Ausflug in den Europapark 😊

Denner AG

- Übernachtung im **Hotel** (Einzelzimmer)
- **Spesen für Essen** in Gutscheinen



Erkenntnisse

Erfolgsmomente

Aussagen Coaches...

- "Innerhalb weniger Wochen und Monaten konnten die Lernenden die Filiale selbstständig leiten – mit Unterstützung der Coaches."
- "Die Lernenden haben sich sehr stark persönlich weiterentwickelt (denken mittlerweile wie Fachleiter*innen resp. Filialleitungen)."
- "Die Lernenden organisieren selbstständig Anlässe fürs Team (Abendessen oder Weihnachtsessen)."
- "Sie kümmern sich selbstständig darum, dass es nicht langweilig wird.«"
- "Zu 95% sind unsere Protokolle der Merchandiser bei 100% Erfüllungsgrad. Was fantastisch ist!"



Erkenntnisse

Learnings | Erkenntnisse

Migros Ostschweiz

- Der Einsatz fördert die Lernenden sehr in ihrer Selbstständigkeit, im Selbstvertrauen und in den fachlichen Kompetenzen
- Die Rekrutierung sollte in Absprache der direkten Vorgesetzten erfolgen
- Coaches müssen in ihrer neuen Rolle / Funktion gut begleitet werden
- Es benötigt Zeit – Lernende haben unterschiedliches Vorwissen / Lernstand

Denner AG

- Bewerbung der Teilnehmenden ist ein Mehrwert
- Gemeinsames Kochen vom Mittagessen fördert den Zusammenhalt
- Hotel muss in der Nähe der Filiale liegen
- Die Organisation von Veranstaltungen fördert das Handeln und Denken der Lernenden

Austausch und Diskussion

1. Kann jemand Erfahrungen aus dem eigenen Bereich für ähnliche Projekte teilen?
2. Wie realistisch ist eine Umsetzung im eigenen Betrieb?
3. Wie viele zeitliche und personelle Ressourcen sind für ein solches Projekt erforderlich?
4. Wo seht ihr die Optimierungsmöglichkeiten für GMOS und Denner?
5. Welche zusätzlichen Fragen oder Bedenken gibt es, die bisher nicht angesprochen wurden und die für den Projekterfolg relevant sein könnten?



